

Anfrage zur Ortsbeiratssitzung am 20. November 2024

Pflege der Holzbänke in der Leibnizstraße / Adam-Karrillon-Straße

In den letzten Monaten waren die genannten Holzbänke bereits mehrfach Thema im Ortsbeirat. Es gibt eine zunehmende Zahl an Anwohnerbeschwerden, die sowohl den Zustand dieser Holzbänke als auch die Anhäufung von Müll bemängeln. Daraus ergeben sich folgende Fragen:

- Im Ortsbeirat wurde vor längerer Zeit berichtet, dass sich der Eigentümer um die Bänke kümmern und deren Pflege kontrollieren wollte. Gibt es hierzu konkrete Absprachen zwischen Eigentümer und Verwaltung? Wurden diese dokumentiert? Welche Auflagen diesbezüglich wurden in der Erlaubnis festgelegt?
- Wer ist nach Auffassung der Verwaltung für das Beseitigen des vielen Abfalls zuständig, der sich auf und neben den Bänken derzeit sammelt?
- Gibt es im Vorschriften- und Regelwerk der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV) Vorgaben zur Inspektion und Wartung solcher Holzbänke analog den Prüfungen nach DIN EN 1176 für Holzspielgeräte auf Spielplätzen?
- Wie oft werden die genannten Holzbänke auf ihre Sicherheit und auf den Aspekt des Splitterschutzes hin geprüft? Wer führt diese Prüfungen durch? Wurden der Verwaltung vom Eigentümer Ergebnisse solcher Prüfungen bisher vorgelegt?
- Die Holzbänke wurden in die Straße eingebracht, sie haben jedoch keine Reflektoren und es gibt keine Warnhinweise bzw. Beschilderung für Autofahrer. Zudem befinden sich zumindest zwei dieser Holzbänke an schlecht ausgeleuchteten Stellen. Wer haftet für Unfälle, die durch diese Umstände begünstigt werden? Wie sieht es mit Stolperunfällen von Fußgängern aus, welche die nachts schwer erkennbaren Kanten der Holzbänke am Boden übersehen?